

Motorradfahrer prallt gegen Baum: 22-Jähriger schwer verletzt!

Motorradunfall in Bludenz: 22-Jähriger prallt gegen Baum und erleidet schwere Verletzungen. Einsatzkräfte vor Ort.



L53 Übersaxnerstraße, 6830 Rankweil, Österreich - Ein schwerer Motorradunfall ereignete sich heute in der L53 Übersaxnerstraße zwischen Rankweil und Übersaxen. Kurz vor 14:00 Uhr kam ein 22-jähriger Motorradfahrer aus Wolfurt aus bisher ungeklärter Ursache vor einer Kurve von der Fahrbahn ab. Der junge Mann prallte gegen einen Baum und wurde, wie **vol.at** berichtet, rund 8 Meter ins angrenzende Waldgebiet geschleudert, wo er schwer verletzt liegen blieb.

Die Einsatzkräfte rückten schnell aus, um dem Verletzten zu helfen. Feuerwehr, Notarzt und Rettungssanitäter kümmerten sich um die schnellstmögliche Erstversorgung. Neben der Unfallstelle sicherte die Feuerwehr auch den Verkehr. Um die

Rettung des Motorradfahrers zu erleichtern, wurde eine Aufstiegshilfe mit zwei Steckleitern eingerichtet und Ölbindemittel um das Motorrad gestreut. Der Verletzte wurde anschließend ins Landeskrankenhaus transportiert.

Die Risiken für Motorradfahrer

Die Statistiken sind ernüchternd: Laut Daten zum Unfallgeschehen ist das Risiko als Motorradfahrer verunglückt zu sein, deutlich höher als für Autofahrer. 2019 verunglückten in Deutschland über 28.426 Motorradfahrer, wobei 542 ihr Leben verloren. **Motorradonline** zeigt, dass das Sterberisiko für Motorradfahrer mehr als viermal so hoch ist wie für Pkw-Insassen. Vor allem der Monat Juni zählt zu den unfallträchtigsten Zeiträumen, was nicht zuletzt an den attraktiven Fahrbedingungen und der höheren Zahl an fahrenden Motorradfahrern liegen könnte.

Dabei verunglückten rund 31% der Motorradunfälle als Alleinunfälle. Über 68% der Kollisionen mit anderen Fahrzeugen verwickelten Pkw. Zudem war „nicht angepasste Geschwindigkeit“ eine der häufigsten Unfallursachen, die sowohl für Motorradfahrer als auch für die Fahrer von Kleinkrafträdern gilt. Mehr als 12% der Unfälle mit Kleinkrafträdern standen unter Alkoholeinfluss.

Ein Aufruf zur Vorsicht

Nicht nur das Wetter, sondern auch die Konzentration spielt eine entscheidende Rolle im Straßenverkehr. Eine Untersuchung des **ADAC** zeigt, dass über 10% der Unfälle außerhalb von Ortschaften auf abgelenkte oder müde Fahrer zurückzuführen sind. In Österreich sind Motorradfahrer oft von schweren Verletzungen betroffen, da 57% der Getöteten und 39% der Schwerverletzten von Landstraßen stammen – den Orten, an denen auch der heutige Unfall passierte.

Es bleibt zu hoffen, dass der Verletzte trotz seiner schweren

Beinverletzung schnell genesen kann und dass dieser Vorfall als eindringliche Mahnung für alle Motorradfahrer dient, stets vorsichtig und verantwortungsbewusst zu fahren.

Details	
Ort	L53 Übersaxnerstraße, 6830 Rankweil, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.motorradonline.de• www.adac.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at